



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## **Pressemitteilung**

Nr. 15/2019

**Fachbereich Investitionen NOK  
beim Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau**  
Schleuseninsel 2  
24159 Kiel

**Sönke Meesenburg  
Leiter Fachbereich  
Investitionen am NOK**

Telefon 0431 3603-370  
Telefax 0431 3603-414

Zentrale 0431 3603-0  
wsa-kiel.holtenau@wsv.bund.de  
www.wsa-kiel.wsv.de

# **Erste Levensauer Hochbrücke: Sperrung endet diese Woche**

## **Vorbereitende Arbeiten zum Ersatzneubau vor dem Abschluss**

27. August 2019

Die seit dem 15. April gesperrte erste Levensauer Hochbrücke wird spätestens am 30. August für Kraftfahrzeuge freigegeben. Das genaue Datum ergibt sich aus dem Bauablauf. Nachdem Fußgänger und Radfahrer bereits seit Ende Mai und der Zugverkehr seit dem 18. August das Bauwerk wieder passieren können, ist die Verbindungsstrecke zwischen Suchsdorf und Neuwittenbek dann für alle Verkehrsteilnehmer offen.

„Im Rahmen der vorbereitenden Arbeiten für den Ersatzneubau der ersten Levensauer Hochbrücke haben wir Umbauarbeiten am südlichen Widerlager oberhalb des Ziegelsteingewölbes durchführen lassen“, berichtet Projektleiter Thomas Janßen vom Fachbereich Investitionen NOK beim Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau. Trotz zuvor nicht erkennbarer Abweichungen im historischen Baubestand – die Gründung des in den 1950er Jahren angelegten Fuß- und Radweges im westlichen Teil der Brücke wurde anders vorgefunden als in den Plänen verzeichnet –, konnten die Arbeiten fristgerecht abgeschlossen werden, freut sich Ingenieur Janßen.

Im Zuge der Arbeiten wurden die Verkehrsflächen im Bereich des südlichen Widerlagers entfernt und der oberste Bereich des Widerlagers abgetragen. „Damit kann die neue Brücke später berührungsfrei über das alte Widerlager gebaut werden, das als Fledermaus-Winterquartier erhalten bleibt“, erklärt Thomas Janßen.

## **Abschluss der vorbereitenden Arbeiten und nächste Schritte**

„Nach Abschluss aller vorbereitenden Maßnahmen beginnen wir mit den eigentlichen Arbeiten für den Ersatzneubau voraussichtlich im Jahr 2020. Zunächst stehen Gründungsarbeiten an“, erläutert Projektleiter Janßen das weitere Vorgehen. „Über die detaillierte Planung der Bauabschnitte und damit verbundene mögliche Verkehrseinschränkungen werden wir nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten rechtzeitig informieren“.



Aktuelle Informationen über den Ersatzneubau der ersten Levensauer Hochbrücke und etwaige Verkehrseinschränkungen finden sich im Internetauftritt des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Kiel-Holtenau. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, über Twitter und ELWIS aktuelle Informationen zu Verkehrseinschränkungen zu erhalten (ELWIS-Abo, [www.elwis.de](http://www.elwis.de)).

### ***Hintergrund: Ersatzneubau erste Levensauer Hochbrücke***

Die erste Hochbrücke Levensau wurde 1893 erbaut und ist das älteste den Nord-Ostsee-Kanal (NOK) überspannende Brückenbauwerk. Sie führt die Kreisstraße 24 und die Bahnlinie Kiel-Eckernförde über den NOK. Ab 2024 ist mit dem Ende der technischen Lebensdauer der Brücke zu rechnen, ein Ersatzneubau ist wirtschaftlich günstiger als eine Instandsetzung. Seit 2018 laufen vorbereitende Maßnahmen für den Ersatzneubau.

Der Nord-Ostsee-Kanal ist die meistbefahrene künstliche Seeschiffahrtsstraße der Welt. In seiner Bedeutung ist er nicht nur wichtiger Teil der regionalen Wirtschaftsstruktur in Schleswig-Holstein, sondern auch wesentlicher Baustein des transeuropäischen Verkehrsnetzes. Der Kanal ist ein komplexes Gesamtsystem, jede Schwachstelle wirkt sich auf das gesamte Verkehrsgeschehen aus. Die immer größer werdenden Abmessungen der Schiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal führen dazu, dass die bestehende Bogenbrücke die Durchfahrtsbreite stark einschränkt und das Nadelöhr im Gesamtverlauf des Nord-Ostsee-Kanals bildet. Mit dem Ersatzneubau der ersten Levensauer Hochbrücke wird die Zukunftsfähigkeit des Nord-Ostsee-Kanals nachhaltig gewährleistet.

Zwei **Fotos** sind dieser Pressemitteilung beigelegt.

*Die Fotos dürfen im Rahmen der Berichterstattung über den Ersatzneubau der ersten Levensauer Hochbrücke honorarfrei verwendet werden, sofern folgende Bildquelle genannt wird: WSA Kiel-Holtenau.*



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

**Pressemitteilung**

Nr. 15/2019

**Fachbereich Investitionen NOK  
beim Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau**  
Schleuseninsel 2  
24159 Kiel

**Sönke Meesenburg  
Leiter Fachbereich  
Investitionen am NOK**

Telefon 0431 3603-370  
Telefax 0431 3603-414

Zentrale 0431 3603-0  
wsa-kiel.holtenau@wsv.bund.de  
www.wsa-kiel.wsv.de



**Bildunterschrift:** Die Arbeiten am südlichen Widerlager der ersten Levensauer Hochbrücke wurden planmäßig abgeschlossen. Nach Beendigung der Asphaltierungs- und Markierungsarbeiten wird die Brücke im Laufe dieser Woche wieder für alle Verkehrsteilnehmer freigegeben.



**Bildunterschrift:** Während der Brückensperrung wurde oberhalb des südlichen Widerlagers der Levensauer Hochbrücke eine Behelfsbrücke für Fußgänger und Radfahrer eingebaut.

*Weiterführende Informationen und mehr pressefreie Bilder zum Ersatzneubau der ersten Levensauer Hochbrücke finden Sie unter:  
[www.wsa-kiel.wsv.de](http://www.wsa-kiel.wsv.de).*